



LR Achleitner: Alle Angebote von upperWORK auf einem Blick – die neue Förderbroschüre

**Wirtschafts- und Arbeits-Landesrat Markus Achleitner: „Umfassende
Information ist der erste Schritt zur persönlichen Aus- und
Weiterbildung.“**

Noch bessere und zielgerichtetere Unterstützung bei der Aus- und Weiterbildung ist ein zentrales Anliegen von „upperWORK – Das Standortprogramm für Arbeit in Oberösterreich“, das erst kürzlich präsentiert wurde. Die nun neu aufgelegte Förderbroschüre ist ein ergänzendes Angebot zu upperWORK: „Die Broschüre bietet auf einem Blick die wichtigsten Informationen über sämtliche Förderungen sowie arbeitsmarktpolitische Beratungs- und Serviceangebote und ist der erste Schritt zur persönlichen Aus- und Weiterbildung“, betont Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. Die kostenlose Broschüre wird von der Business Upper Austria herausgegeben.

Im März 2024 waren 695.000 Menschen in Oberösterreich in Beschäftigung. Den 33.646 arbeitssuchenden Menschen stehen 23.605 beim AMS gemeldete offene Stellen gegenüber. Mit einer Arbeitslosenquote von 4,6 Prozent liegt Oberösterreich deutlich unter der bundesweiten Arbeitslosenquote von 6,9 Prozent. Das Niveau vom März des Vorjahres mit einer Arbeitslosenquote von 3,8 Prozent und 698.879 Beschäftigten kann aber noch nicht erreicht werden. „Umso wichtiger ist es uns, auch jene Menschen in den Arbeitsmarkt zu integrieren, die jetzt noch nicht daran teilhaben und Menschen in Beschäftigung zu motivieren, sich weiter zu qualifizieren. Dafür ziehen alle zentralen Akteure bei upperWORK gemeinsam an einem Strang, um umfassende Unterstützung anbieten zu können“, sagt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner.

Oberösterreich setzt auf Aus- und Weiterbildung

„Mit upperWORK wollen wir die Menschen noch besser erreichen und informieren, um möglichst vielen Chancen zu eröffnen“, sagt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. Die Förderbroschüre leistet dabei einen wichtigen Beitrag zur zielgerichteten Suche nach geeigneten Angeboten für Unternehmen und Arbeitnehmer/innen. Die Neuauflage der Broschüre umfasst insgesamt 61 Fördermöglichkeiten und ist in vier Kategorien unterteilt: Frauen & Männer, Lehrlinge & Lehrbetriebe, Menschen mit Behinderung und Unternehmen.

Profis helfen bei der Suche

Die Abteilung Human Capital Management (HCM) in der Standortagentur Business Upper Austria ist insbesondere für Unternehmen und Personalverantwortliche die erste Anlaufstelle im Bereich Fachkräftesicherung, HR-Management und Organisationsentwicklung. Sie bietet einen Überblick über die aktuelle Fachkräftesituation in Oberösterreich, begleitet Maßnahmen zur Fachkräftesuche, hilft bei der Qualifizierung der Beschäftigten und berät zu arbeitsmarktpolitischen Förderungen. *„Die Suche nach qualifizierten Mitarbeiter/innen ist gegenwärtig eine der größten Herausforderungen. Wir können den Unternehmen mit unserer Expertise helfen und sehen die Neuauflage der Förderbroschüre als wichtige Serviceleistung“,* sagt Manfred Luger, Leiter der Abteilung Human Capital Management.

Die kostenlose Broschüre „Förderbroschüre 2024. Investitionen in die Zukunft“ steht unter www.upperwork.at online zum Download zur Verfügung. Die Broschüre in gedruckter Form kann unter hcm@biz-up.at angefordert werden.

Rückfragen-Kontakt:

Mag.^a Renate Landa-Herb, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-16085, (+43 664) 600 72 16085, renate.landa-herb@ooe.gv.at